



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Gesundheitsausschuss	10.12.2009	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### **Neuer Beratungsbus für die B.O.J.E. - eine Einrichtung für Jugendliche und junge Erwachsene am Bahnhof**

In seiner Sitzung am 26.03.2009 beschloss der Rat die Annahme der Schenkung eines umgebauten Linienbusses durch den Unterstützungsverein „wir helfen“ von M. DuMont Schauberg zu Gunsten der B.O.J.E. (Beratung und Orientierung für Jugendliche und junge Erwachsene) (Ds. Nr. 1362/2008). Das Fahrzeug wird am 7. Dezember übergeben und löst damit, den vor 16 Jahren von der Stadt Köln zur Verfügung gestellten, ehemaligen KVB - Bus ab.

Die B.O.J.E. ist ein niedrighschwelliges Kontakt- und Beratungsangebot in einem umgebauten Linienbus im Umfeld des Kölner Hauptbahnhofes. Dieses wird seit 1993 in Kooperation von Gesundheitsamt der Stadt Köln und Auf Achse gemeinnützige GmbH erbracht.

Die Zielgruppe sind Jugendliche und junge Erwachsene bis 26 Jahren in besonders schwierigen Lebenssituationen, deren Lebensmittelpunkt der Kölner Hauptbahnhof ist. Die Besucher der B.O.J.E. haben meist keine geregelte Unterbringung, Versorgung oder Tagesstruktur (Schule/ Beruf). Oft bestehen gesundheitliche Einschränkungen z.B. durch eine Suchtproblematik, Behinderung oder psychische Erkrankung. Zum Personenkreis gehören zudem die sogenannten besonders schwierigen und schwer vermittelbaren Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit hoher Auffälligkeit.

Das Angebot umfasst die Beratung zu sozialen, gesundheitlichen und rechtlichen Fragen mit der Möglichkeit der Vermittlung in das Hilfesystem. Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit liegt in der der Prävention, insbesondere HIV-Prävention, sowie der gesundheitlichen Für- und Vorsorge.

gez. Bredehorst